

# Artenschutzprogramm des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg 2018

Abgabefrist Anfang April 2018

## Bestellung von Saatgut (Sammelbestellung)

Gesamtbestellmenge auf ganze 5 bzw. 10 kg je Mischung aufrunden!

- |                       |                            |       |    |
|-----------------------|----------------------------|-------|----|
| <input type="radio"/> | Basismischung 1 ( ph >7)   | ..... | kg |
| <input type="radio"/> | Basismischung 2 (ph < 7)   | ..... | kg |
| <input type="radio"/> | Blühbrache Vielfalt        | ..... | kg |
| <input type="radio"/> | Dauerwildwiese Schwarzwald | ..... | kg |
| <input type="radio"/> | Dauerwildwiese Odenwald    | ..... | kg |

Name, Vorname			
Straße			
PLZ, Wohnort			
Telefon			
Konto-Nr.			
BLZ			
Bank			

### Angaben zu den Flächen

Jägervereinigung	
Hegering	
Revier	

Eigentümer/ Pächter	Gemarkung, Flur	Flurstück Nr. (falls bekannt)	Einsaatfläche ha
<b>Gesamt ha</b>			

Jeder Besteller muss 50% der anfallenden Saatgutkosten selbst tragen.  
Die andere Hälfte trägt der Landesjagdverband Baden-Württemberg

## Hinweise zur Saatgutbestellung

1. Bei Landwirten Stilllegungsflächen und freiwillig aus der Nutzung genommene Flächen für Einsaat nach dem Artenschutzprogramm sichern
2. Bestellschein ausfüllen:
  - a) Gewünschte Saatgutmischung ankreuzen und Menge eintragen  
Menge errechnet sich aus dem Saatgutbedarf/ha x einzusäende Flächen (Gesamt ha)  
ggf. Bestellmenge auf ganze 5 b zw. 10 kg aufrunden (vgl. Beispiele unten!)

### Berechnungsbeispiele Saatgutbedarf und Bestellmenge

Gesamtfläche zur Einsaat im Revier X:	1,3450 ha
Saatgutbedarf bei 12 kg/ha	16,1400 kg
<b>Bestellmenge</b>	<b>20,00 kg</b>
Fläche zur Einsaat im Revier Y	2,8535 ha
Saatgutbedarf bei 12 kg/ha	34,242 kg
<b>Bestellmenge</b>	<b>35,00 kg</b>

- b) Angaben zum Besteller und Angaben zu den Flächen eintragen  
Die Angabe der Bankverbindung ist nur notwendig, wenn Sie ihre Jägervereinigung ermächtigen, ihren Anteil an den Saatgutkosten (50%) von ihrem Konto abzubuchen
3. Reichen Sie den vollständig ausgefüllten Bestellschein bei ihrem Kreisjägermeister oder ihrem Hegeringleiter ein, **bitte nicht an LJV schicken!!!**
  4. Die Jägervereinigung sammelt die eingegangenen Anträge und bestellt zentral ihren Saatgutbedarf bei der Lieferfirma
  5. Das Saatgut wird rechtzeitig an die Jägervereinigung oder die Hegeringe geliefert und dort an die Besteller verteilt.
  6. Jede Jägervereinigung übernimmt die in ihrem Bereich entstandenen Saatgutkosten  
Sie erhält 50% davon vom LJV erstetzt, 50% zieht sie beim JAB ein  
(Bankeinzugsermächtigung oder Rechnung)

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Jägervereinigung .....  
einmalig meinen Anteil an den Saatgutkosten  
von meinem Konto Nr. ....  
bei der ..... BLZ .....  
einzuziehen.  
.....  
Ort, Datum .....  
Unterschrift